

European Deaf Golf Open Championship bei Malmö in Schweden

von 5. bis 10.08.2019 im Barsebäcks Golf & Country Club

Bericht von Stefan König

Vom 5. bis 10. August 2019 fanden die europäischen offenen Golfmeisterschaften der Gehörlosen (EDGOC) im Barsebäcks Golf & Country Club bei Malmö in Südschweden statt.

Unsere Kölner Deafgolfer Peter Scheel, Gebrüder Martin und Stefan König nahmen daran teil.

Ankunft:

Bei den Übernachtungsangelegenheiten im Barsebäck Resort Hotel wurde alles gut abgewickelt. Dieses Hotel liegt um der großen 36 Loch-Anlage. Davon 3 Bahnen liegen nah am Meer. Für die Meisterschaften nahmen wir die Master-Course. Abends fand die technische Information im Golfclub statt.

Proberunde:

Einen Tag danach machten wir eine Proberunde auf dem Master-Course. Abends gab es Eröffnungsfeier, Fotoshooting und Fahnen-Zeremonie im Golfclub.

Runde 1.Tag:

Das Wetter war windig und trocken. Jeder 3er-Flight spielte beginnend meisterschaftlich.

Runde 2.Tag:

Am Anfang war das Wetter ok und wieder windig. Alle 3er-Flights waren gleich wie vorigen Tag. Nachmittags kam ein schweres Unwetter. Die restlichen Golfspiele, die noch 3 Bahnen zu spielen, wurden abgebrochen, davon war Martin

König betroffen. Er musste morgens früh das Restspiel nachholen.

Runde 3.Tag:

Nach dem restlichen Spiel von gestern begann die nächste und letzte Runde auf dem Master-Course. Das Wetter war herrlich und warm.

Am Spätnachmittag begann die Siegerehrung und abends die Abschlussfeier im Golfclub.

Peter Scheel gewann 2. Platz als Germany-Mannschaft zusammen mit Nico Guldán und Paul Neumann.

Martin König lag ungefähr in der Mitte der gesamten Stableford-Klasse und darunter belegte Stefan König einen Platz.

Abreise:

Nach dem reichlichen Frühstück verabschiedeten sich die Deafgolfer/innen aller Länder und fuhren nach Hause. Clou: Gebrüder König machten zwei Wochen Urlaub im Süddänemark ☐



Sehr schöne Golfbahn 8 auf der Master-Course



2. Platz Mannschaft: Germany - darunter Peter Schell (3. von rechts)



Zufriedene Teilnehmer: Martin König, Peter Scheel und Stefan König bei der Abschlussfeier